

**PROTOKOLL der Sitzung der Kollegengruppe der VAA
am 28. 10. 2016 in Münster, Hotel Mövenpick
(Fassung vom 05. 12. 2016)**

Beginn : 14.00 Uhr
Ende : 18.00 Uhr

Teilnehmer/-innen : siehe Teilnehmerliste

TOP 1 Begrüßung und Protokollführung.

Der Vorsitzende der **VAA**, Klaus Brüggelolte, begrüßt die Teilnehmer.

Er übergibt die Protokollführung an Jürgen Meinhard.

TOP 2 Ergänzung der Tagesordnung.

Es werden folgende Ergänzungen vorgeschlagen :

4.3 Anträge an die VVS

4.4 Wechsel in der Besetzung von Ausschüssen

TOP 3 Berichte AKNW – Wahlen : Rückblick - Ausblick

3.1 Der neue Präsident, Ernst Uhing, hat sich weiter gut in seine Aufgabe eingefunden. Die angestellten Kammermitglieder können mit seiner

Arbeit zufrieden sein.

3.2 Im Präsidium verteilt der Präsident zunehmend Arbeit auf Klaus

Brüggelolte wie z.B. die Projekte "NRW lebt", "Schulbau",

"Tag der

- folgenden
- der Architektur“, Jury zu “Förderpreis des Deutschen Stahlbaus“.
- 3.3 Der Vorstand der Kammer hat sich seit dem letzten Bericht mit Themen befaßt (da die Vorstandsprotokolle den Mitgliedern der VVS zugehen, werden hier nur einige Stichpunkte aufgeführt :
- Mietpreisbremse
 - Beschleunigung Baugenehmigungsverfahren
 - Baukunstarchiv Dortmund
 - Befreiung von der Deutschen Rentenversicherung
 - Urbanität
 - BIM Zukunft des Planungsvorganges
 - behindertengerechtes Bauen
 - HOAI Vertragsverletzungsverfahren

TOP 4 **Vorbereitung der Vertreterversammlung**

- Pol.
- 4.1 **Satzungsänderungen Versorgungswerk**
 Nachdem die Herren Dipl.-Kfm. Thomas Löhning und Dipl. Jörg Wessels vom Versorgungswerk erschienen sind, wird die anstehende Satzungsänderung des Versorgungswerkes besprochen.
 Die Ausführungen der beiden Herren lassen sich wie folgt zusammenfassen :
 Die Anlagemöglichkeiten (ca. 9 Milliarden €) lassen die derzeit gerade noch 4 %-ige Verzinsung zu (Rechnungszins).
 Künftig ist aber nur noch eine 2 %-ige Verzinsung (Rechnungszins) möglich.
 Nach Diskussionen im Aufsichtsausschuss und Verwaltungsausschuss mit den Fachleuten und der Aufsicht (Ministerium) schlagen diese

Gremien vor, den Rechnungszins künftig mit 2 % festzulegen.

Dies würde zu folgenden Konsequenzen führen :

- 1) bestehende Renten werden nicht gekürzt
- 2) bestehende Anwartschaften werden weiter mit 4 % verzinst
- 3) Anwartschaften ab dem 01. 01. 2017 werden mit 2 % verzinst.

Nähere Ausführungen sind TOP 3.5 der Einladung zur Vertreterversammlung zu entnehmen.

3/...

3/...

4.2 **Zukünftige Mitgliedsbeiträge**

Lehrmann, wird
Kolleginnen und
Sonderzahlung

Im Beisein des Hauptgeschäftsführers der Kammer, Herrn

die Frage der Auskömmlichkeit der Mitgliedsbeiträge der
Kollegen für die Kammer erörtert. Die geplante einmalige

von € 10,00 wird kontrovers diskutiert.

Auf eine Verständnisfrage hin, stellt Herr Lehrmann klar, warum diese Zahlung

dringend notwendig ist sowie auch eine zukünftige
Beitragserhöhung.

4.3 **Anträge an die VVS**

heranzu-
"Beschäftigte"
Einschränkungen

Jürgen Meinhard trägt folgenden Antrag an die VVS vor :

Die Vertreterversammlung möge beschließen :

Die Architektenkammer NW wird gebeten, an den Gesetzgeber

treten, eine gesetzliche Regelung zu erwirken, nach der auch

und Beamte ihrer Tätigkeit in der Architektenkammer ohne

- also freigestellt – nachgehen können.

Begründung :

Die in einem Anstellungsverhältnis befindlichen Kolleginnen und

Kollegen

(unentgeltlich
also **nicht**
Kommunalparlamenten müssen
Parlamenten
– nicht ir-
Kommunalparlamen-
2012 an die VVS
Arbeitgeber frei-
werden, son-

*Berichten über Schwierigkeiten, wenn es um die Freistellung
oder durch Zeitausgleich) für ihre Kammerarbeit geht. Es geht hier
um eine bezahlte Freistellung. Mitglieder in
im Gegensatz dazu gemäß § 44 GO für ihre Tätigkeit in diesen
freigestellt werden.
Die Architektenkammer ist eine Institution des Öffentlichen Rechts
gendein Verein – und muss deshalb in diesem Punkt den
ten gleichgestellt werden.*

Nach Diskussion wird beschlossen, den Antrag zu stellen.
Einen ähnlichen Antrag hatte die **VAA** schon einmal im Jahre
gerichtet. Der Antrag fand damals aber keine Mehrheit.
Ein weiterer Antrag (der ebenfalls bereits im Jahre 2012 an die
VVS gerichtet wurde), der sich damit beschäftigt, dass die
Kolleginnen und Kollegen, die sich
fortbilden wollen (und müssen !), für diesen Zweck von ihrem
gestellt werden müssen, soll in der morgigen Sitzung nicht gestellt
dern erst zu einem späteren Zeitpunkt.

4/...

4/...

4.4 **Wechsel in der Besetzung von Ausschüssen**
Jürgen Meinhard) Der Wechsel in den Ausschüssen “Planen + Bauen“ (bisher
schon zu und “Berufsrecht und Berufsausübung“ (bisher Patricia Wild) war
umgesetzt Beginn der “Legislaturperiode“ verabredet worden und soll nun
werden.

TOP 5 **Öffentlichkeitsarbeit – Mitarbeit der Mandatsträger**
Dieser Punkt wurde aus Zeitmangel nicht erörtert.

TOP 6 **Verschiedenes**

6.1 Baukunstarchiv

Die Aufgabe des geplanten Baukunstarchivs wird besprochen. Die Frage, ob dort nur die "Meisterarchitekten" verewigt werden sollen oder ob deren Mitarbeiter(-innen) auch angemessen erwähnt werden, löst eine Diskussion aus. Dies Thema sollte die **VAA** im Auge behalten.

Mettmann, den 05. Dezember 2016
C:\Eigene Dateien\CAES\UNTERSCHRIFT JÜRGEN MEINHARD1.jpg
(Jürgen Meinhard)